



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Falkenau.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

ne reiche Mönchs, Abten/ St. Benedicten-
Ordens/ insgemein Ettenmünster genannt.
An. 1637. haben die Schwedisch; Weymari-
schen Ettenheim eingenommen.

Eylau.

Eylau. Dieses Namens sind zwey Städte-
lein in Preussen/ deren das eine Preussch
Eylau/ und das ander Teutsch Eylau gene-
net wird. Jenes ist An. 1336. und dieses An.
1328. erbauet worden.

Eusenach. Suche Eiserach.

Eysenberg. Suche Eisenberg.

Eyßgrab.

Eyßgrab ist eine Stadt/ an denen Oester-
reichischen Grenzen/ gehört denen Fürsten
von Liechtenstein zu/ hat ziemlichen Wein-
wachs.

Eywanschütz.

Eywanschütz ligt eine Meile von Krus-
man/ und zwey Meilen von Brinn/ ist nicht
sonderlich groß. Allhier ist die Pfarr-Kirche/
so doppelt gebauet/ sehr wol zu sehen.



Falkenau.



Falkenau ist ein Städtlein und
Schloß an der Eger; An. 1632.
ist das Städtlein samt Kirchen/
Schulen und Rath-Haus ver-
bronnen. An. 1647. eroberten
diesen Ort Anfangs die Schwe-
dischen/ hernach die Keyserischen; An. 1648.
wie.

wieder die Schwedischen/ welche das Schloß abbrenneten.

Falkenburg.

Falkenburg ist ein Städtlein und Schloß/ in der Neumark/ an der Trage / zwischen Kalis und Schiefeledin / nahend den Pommerisch und Polnischen Grenzen.

Ein anders Falkenburg ist ein ziemlich bestes Städtlein/ 3. grosse Meilen von Aach/ hat Grafschaft/ Titul mit denen darzu gehörigen Gütern und Dörffern. An. 1632. eroberten diesen Ort die General Staaten / An. 1635. die Spanier / An. 1636. wieder die Staaten/ und gleich darauf die Spanier/ Anno 1672. im Mayo die Franzosen/ und im December die Staatlichen Völcker.

Falkenstein.

Falkenstein ist ein Schloß am Harz gelegen/ nicht weit von Harzleroda. Es sind vielerley Falkenstein/ als am Harz im Vergow / am In in Bayern/ fürm Walde/ auch in Bayern/ in der Wetterau/ item zwischen Reyserslautern und Gerresheim.

Faverne.

Faverne ist ein altes Städtlein an der Saine/ nahend ClaireFontaine im obern Burgundischen Quartier. Es soll allhier ein Benedictiner Abten seyn.

Faulcogney.

Faulcogney ist ein Städtlein an den Burgundischen Grenzen/ gegen Lothringen/ so die Franzosen An. 1479. erstlich hernach die Burgunder/ folgend die Franzosen wieder/ und